

Neues Blended-Learning Konzept
Digital & Präsenz



DWA-geprüfte Fachplaner*innen Starkregenvorsorge



©Sabine Schönfeld - stock.adobe.com

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

Im Rahmen der Deutschen Anpassungsstrategie an den Klimawandel (DAS) fördert das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) die Konzeption des Bildungsmoduls Fachplaner*innen Starkregenvorsorge.

**Die
Veranstaltung
ist**
gemäß der Fort- und
Weiterbildungsordnung
der Ingenieurkammer-
Bau NRW
anerkannt. 

Vorwort



Kursleitung
Bauass. Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Rademacher

Der Klimawandel ist nicht mehr nur drohendes, theoretisches Szenario, sondern ist bereits Realität.

Die globalen Klimaveränderungen führen auch bei uns unter anderem dazu, dass Extremwetterereignisse auftreten. Verbunden damit sind verstärkt Starkregenereignisse bzw. urbane Sturzfluten, die zu massiven Schäden führen können.

Hier gilt es, durch Starkregenvorsorge als eine der Klimafolgenanpassungsmaßnahmen entsprechende Aktivitäten durchzuführen. Diese dienen dazu, präventiv tätig zu werden und somit mögliche auftretende Schäden zu vermeiden, mindestens aber zu minimieren. Außerdem muss die sensible, technische Infrastruktur (z. B. Brücken, Straßen, U-Bahn-Anlagen usw.) wie auch die soziale Infrastruktur (z. B. Krankenhäuser, Altenheime, Kindertagesstätten, usw.) gegen Extremwetterereignisse gesichert werden, soweit Gefahren bestehen.

Die Abwassersysteme der Städte und Gemeinden unterliegen bezüglich der Bemessung rechtlichen und technischen Vorgaben. Dabei ist sichergestellt, dass ein Überflutungsschutz bis zum Bemessungsregen gewährleistet wird.

Durch seltene und außergewöhnliche Regenereignisse entstehende Überflutungen, die über den vorher genannten rechtlich und technisch geregelten Bereich hinausgehen, haben die Städte und Gemeinden eine Starkregenvorsorge zu organisieren.

Dies ist durch die kommunalen Kernkompetenzen Daseinsvorsorge und Gefahrenabwehr und durch die geltenden Rechtsnormen eine interdisziplinäre Gemeinschaftsaufgabe.

Dafür müssen alle relevanten Stakeholder der verschiedenen Fachdisziplinen und Fachdienststellen angesprochen und mobilisiert werden. Idealerweise unter Anleitung einer federführenden Dienststelle oder z. B. eines Starkregenvorsorgebeauftragten.

Zur Unterstützung für die Prozessarbeit und -begleitung bietet die DWA diesen Kurs an.

Die Fachplaner*innen erlangen aktuelles Wissen zum Klimawandel und den Klimaanpassungsmaßnahmen, die sie zielgerichtet für ein interdisziplinäres Arbeiten zur Planung und Realisierung von Starkregenvorsorgemaßnahmen umsetzen können, einschließlich der Fähigkeit, koordinierend zu wirken.

Neben den Regelungen mit einem originären wasserrechtlichen Bezug im Wasserhaushaltsgesetz und teilweise schon in den Landeswassergesetzen, finden sich für die Starkregenvorsorge auch materielle Anforderungen u. a. im Raumordnungsgesetz und dem Baugesetzbuch.

Den Fachplaner*innen werden die aktuellen Rechtsnormen hierzu vermittelt. Darüber hinaus können sie beratend den Bürgern und Bürgerinnen im Rahmen der Objektschutzplanung zur Seite stehen.

Die Fachplaner*innen finden ihren Wirkungsbereich sowohl in der Kommunalverwaltung mit den beschriebenen Notwendigkeiten, aber auch z. B. in beratenden Ingenieurbüros zur Unterstützung bei der Betreuung von Projekten zu dieser Thematik.

Generell ist es hilfreich, wenn Städte und Gemeinden die Klimaanpassung als strategisches Ziel für eine kommunale Entwicklung implementieren, wobei die Fachplaner*innen den Prozess auch hier unterstützen können.



Programm

Der Ablauf unseres Kurses vereint die Vorzüge von Online- und Präsenzveranstaltungen und ermöglicht es Ihnen und uns, zeitoptimiert und sehr praxisnah die Lerninhalte dieses Kurses zu behandeln.

In der ersten Woche finden vier halbtägige WebSeminare statt, in denen wir Ihnen zu den verschiedenen Themenblöcken die Grundlagen vermitteln und über unsere E-Learning-Plattform Material an die Hand geben. Damit setzen Sie sich in der zweiten Woche in Selbstarbeit auseinander, so wie es Ihnen Ihr Arbeitsalltag ermöglicht. Den Zeitaufwand für die Selbstarbeit in dieser Woche schätzen wir mit insgesamt 8-10 Stunden ein.

In der dritten Woche gibt es eine dreitägige Präsenzphase. Dort vertiefen Sie die gelernten Grundlagen mit Hilfe von Gruppenübungen und Diskussionsrunden und legen abschließend die Prüfung ab.



Woche 1 – WebSeminare

Montag

09:30 Kick-Off Meeting

11:15 Einführung & rechtliche Grundlagen

Dienstag

09:30 Klimawandel

11:15 Planungsmethoden

Mittwoch

09:30 Modelle & Risikokarten

Donnerstag

09:30 Wasser als Motor der Stadtentwicklung

11:15 Toolbox Wassersensible Stadtplanung

Woche 2 Selbstlernphase

Arbeiten Sie mit den Materialien, die wir Ihnen in unserer E-Learning-Plattform zur Verfügung stellen.

Woche 3 – Präsenz an drei zusammenhängenden Tagen

Tag 1

- Klimawandel und Klimamodelle in der Praxis
- Objektschutz
- Kommunale Umsetzung der Starkregenvorsorge

Tag 2

- Wassersensible Stadtentwicklung und Starkregenvorsorge in der Praxis
- Praktische themenübergreifende Gruppenübungen

Tag 3

- Die Entwässerungskonzeption der Zukunft im urbanen Raum
- Prüfung & Abschluss des Kurses

Nähere Informationen zum Kurs sowie zu den Referentinnen und Referenten finden Sie auf unserer Homepage <https://de.dwa.de/de/fachplanende-starkregenvorsorge.html>



Publikationen

Poster gehören zu Ihren Kursunterlagen!

Poster Starkregenvorsorge

- 1-Planung
- 2-Maßnahmenentwicklung
- 3-Bürgerinformation

A2 gefalzt auf A4

Alle drei Poster sind sogenannte „Sprechende Poster“, d. h. in die Grafik sind QR-Codes eingefügt, über die insgesamt 38 Kurzfilme zum Thema des Posters aufgerufen werden können.



Unser Expertentipp

Test-Lizenz gehört zu Ihren Kursunterlagen!



Software

Wasserbilanz-Expert (WABILA)
Zur standortgerechten Regenwasserbewirtschaftung

Mehr Infos unter dwa.de/software



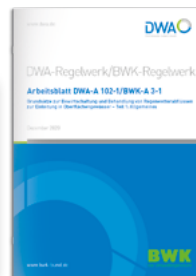
Software

Datentool KOSTRA 2020
Update Februar 2021
Mehr Infos unter dwa.de/software



Software

Regenbecken-Expert
Update Juni 2022
Mehr Infos unter dwa.de/software



Arbeitsblatt DWA-A 102-1

Grundsätze zur Bewirtschaftung und Behandlung von Regenwetterabflüssen zur Einleitung in Oberflächengewässer - Teil 1: Allgemeines

Dezember 2020:
Stand: korrigierte Fassung April 2022
Kombi E-Book & Print



Arbeitsblatt DWA-A 102-2

Teil 2: Emissionsbezogene Bewertungen und Regelungen

Dezember 2020
Stand: korrigierte Fassung April 2022

Kombi E-Book & Print



Kombipaket Bauwerke Regenwasserbehandlung

Bauwerke der zentralen Regenwasserbehandlung und -rückhaltung

DWA-A 166,
DWA-M 176 und
DWA-Themen T3/2013

nur als E-Book erhältlich

Flyer

Überflutungen: Hochwasser und Starkregen - Vorsorge, Verhalten, Tipps
Open A4, individueller Adress- und Logoedruck möglich



Flyer

Starkregen - So sorgen Sie vor
Grafik mit 15 QR-Codes zum Scannen z. B. Sicherung von Lichtschächten, Regenwasserversickerung

Open A4, individueller Adress- und Logoedruck möglich



Stand: 09/2023

Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

*] Fördernde DWA-Mitglieder erhalten 20 % Rabatt.

Mehr Informationen unter www.dwa.de/shop

DWA-Kundenzentrum: Tel.: +49 2242 872-333 · Fax: +49 2242 872-100 · E-Mail: info@dwa.de

Risikomanagement für Kommunen

Audit Überflutungsvorsorge – Hochwasser und Starkregen



Ihr Ansprechpartner:

Dipl.-Geogr. Dirk Barion

Tel.: +49 2242 872-161 · Fax: +49 2242 872-184 · audit@dwa.de

Anmeldung



Hiermit melde ich mich verbindlich für die angekreuzte Veranstaltung an.

Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail. Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit.

Teilnehmer*in: Vor- und Zuname, Titel

Firma/Behörde

Straße

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail

DWA-Mitgliedsnummer

Mitglied bei (Kooperationspartner)

Datum/Unterschrift

- Ja, ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA.
- Ja, ich willige ein, künftig Informationen über Produkte der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten.
Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Veranstaltungstermine

- 08.-26.04.2024 Berlin (10ES300/24-1)
- 10.-28.06.2024 Langenau (10ES300/24-2)
- 02.-13.12.2024 reiner WebKurs (10WES300/24-1)
(9 Online Vormittage innerhalb von 2 Wochen)

Teilnahmegebühren

DWA-Mitglieder/Nichtmitglieder

1.550 €/1.860 €

zzgl. 50 € Prüfungsgebühr

Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV und VSA) und des BWK erhalten Mitgliedspreise.

DWA-Mitglieder: Auszubildende, Studierende, Pensionäre – Preise auf Anfrage.

Zielgruppe

Beschäftigte von Betreibern kommunaler und industrieller Entwässerungsnetzen, von Umweltämtern und Ingenieurbüros, sowie alle weiteren Behörden, Firmen und Institutionen, die sich dem Thema Starkregen widmen.

Technische Voraussetzungen

Sie benötigen einen Rechner oder einen Laptop mit Mikrofon/Headset und einer Kamera. Der WebKurs findet über zoom statt.

Ansprechpartnerin

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft,
Abwasser und Abfall e.V. (DWA)
Theodor-Heuss-Allee 17 · 53773 Hennef
Frau Nadine Kroon
Tel.: +49 2242 872-233 · Fax: +49 2242 872-8233
E-Mail: kroon@dwa.de

Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA sind unter www.dwa.de/veranstaltungen/agb hinterlegt.
Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGB gerne zu.